

# Cheat Sheet Typo3

## Das Wichtigste in Kürze V2



### 1. Seitentitel

nach Bedarf unter Seiteneigenschaften> Register METADATEN >> Title Tag manuell eintragen. Der Titel sollte aussagekräftig sein und für Suchmaschinen optimiert. Standardmässig wird in Typo3 der Seitentitel automatisch aus dem Speicherort/Pfad abgeleitet. Das ergibt dann je nach Verschachtelung / hierarchischer Position z.B. folgenden, (viel zu langen) Titel

„NTB – Studium – Bachelor – Ingenieurstudium Systemtechnik – Studienrichtungen Ingenieurstudium Systemtechnik – Ingenieurstudium Elektronik und Regelungstechnik“

Besser ist ein manuell erstellte Titel wie folgt:

„NTB Buchs | Studienrichtung Elektronik und Regelungstechnik“

wobei auf unserem System „**NTB Buchs** |“ automatisch an den Eintrag vorangestellt wird, muss also nicht erfasst werden!)

Die **Länge des Eintrags** darf nach einem weiteren Google-Update nur noch 55 Zeichen umfassen.

### 2. SEO Optimierung

Keywords und Beschreibung / Description können pro Seite individuell unter METADATEN eingegeben werden. **Keywords** sind seit Jahren für Google nicht mehr relevant.

Die **Description** wird manchmal von Google benutzt, um die Suchresultate zu präsentieren. Falls keine Description vorhanden ist, erstellt Google selbst eine auf Basis des tatsächlichen Inhaltes. Man hat aber in diesem Fall weniger Kontrolle über das Ergebnis.

### 3. Überschriften

Standard / H1 für Haupttitel (nur EINMAL verwenden pro Seite)

H2 für Untertitel, welche hierarchisch danach kommen

H3, H4 usw. für weitere Untertitel

### 4. Formatierungen

Damit die Seiten alle gleich aussehen, müssen bei Copy-Paste Vorgängen meist mit dem „Bereinigungstool“ (Besen) falsche Formatierungen entfernt werden:

Zuerst versuchen, nur die **Word-Formatierung** zu entfernen. Wenn das nichts nützt, alle **HTML-Formatierungen** entfernen und zuletzt, wenn alles nichts hilft, „alle **HTML-Tags**“.

Mit dem Symbol < > kann jeder Text als Plaintext eingefügt werden und danach sauber. Das ist oft die schnellere und zuverlässigere Methode.

### 5. Bilder

Im Normalfall im Format 4:3 oder 16:9 abspeichern. Online-Berechnung: <http://calculateaspectratio.com>

Bei den meisten Datensätzen lassen sich die Bilder neu auch direkt mit einem integrierten EDITOR

zuschneiden. Dateityp: Fotos als JPG-Dateien speichern (PNG bringt hier nichts!), Grafiken/Logos als PNG.

Für das Google Bilderranking spielt der Dateiname eine grosse Rolle: Elektroauto-Suncar.jpg ist um ein vielfaches wirkungsvoller als DSC-899.jpg, denn hier ist ein aussagekräftiger Begriff und zugleich Keyword

integriert.

Die Bilder lassen sich auch sehr bequem nach dem Upload optimieren und auch umbenennen mittels Dateimanager im Typo3-System („umbenennen“).

In den **Bild-Metadaten** kann pro Bild ein Titel vergeben werden. Dieser wird beim rüberfahren mit der Maus angezeigt. Der **ALT-Tag** (eigentlich *alt attribute*) beschreibt den Inhalt des Bildes und kommt dann zum Einsatz, wenn das Bild nicht angezeigt werden kann. Die Gründe dafür können vielfältig sein: Serverprobleme, Browser-Einstellung oder einfach eine Sehschwäche. **Insbesondere wegen des letzten Falls ist das Alt-Attribut aus W3C-Sicht auch Pflicht.** Jedes Bild sollte einen aussagekräftigen Alt-Text haben. Beispiel:

```

```

Die Einträge für Bild-Titel und Bild Alt-Tag können identisch sein.

**Bildunterschriften / Bildbeschreibungen** sind eine attraktive optionale Möglichkeit, eine Bildlegende zu integrieren.

## 6. Vollständiges Handbuch

unter <http://staging.ntb.ch/support> auf der Staging-Umgebung (wird später ins Intranet verschoben)